

Presseinformation

23. Oktober 2017

Triff die Geister der Vergangenheit!

Lange Museumsnacht am Samstag, 28. Oktober

Am Samstag, den 28. Oktober 2017, lässt das Braunschweigische Landesmuseum unter dem Motto „Triff die Geister der Vergangenheit“ zwischen 18 und 24 Uhr im Rahmen einer „Langen Museumsnacht“ die Welt des 16. Jahrhunderts auferstehen. Geöffnet sind neben dem Vieweghaus am Burgplatz auch die weiteren Standorte der Sonderausstellung „Im Aufbruch. Reformation 1517-1617“, Hinter Aegidien und St. Ulrici-Brüdern. Neben dem Museumseintritt fallen für das Programm keine weiteren Kosten an (Ausnahme: Craft-Beer-Verkostung).

Das Programm:

Prominente Persönlichkeiten der Zeit wie Kolumbus, Kopernikus & Co nehmen die Besucher mit auf Kurzführungen durch die Ausstellungsräume; Bürgermeister Jost Kale lädt ein zum Nachspaziergang nach Hinter Aegidien. Eigens für den Abend eingerichtet werden der Gruselparcours „Sieben Wege aus dem Fegefeuer“ sowie eine exklusive Craft-Beer-Bar mit Verkostung von belgischen Klosterbieren, frei nach dem Motto Martin Luthers „Wer kein Bier hat, hat nichts zu trinken“ (die Verkostung ist kostenpflichtig).

Die jungen Besucher können sich an Foto-, Schmink- und Bastelstationen austoben. Musikalisch untermalt wird der Abend von „Porterra“ im Vieweghaus am Burpplatz sowie der Klosterkirche Riddagshausen unter Leitung von Kantor Hans-Dieter Karras am Standort St. Ulrici-Brüdern.

Daten und Fakten:

Lange Museumsnacht am Samstag, 28. Oktober 2017, von 18 bis 24 Uhr

Orte:

Braunschweigisches Landesmuseum / Hinter Aegidien / St. Ulrici-Brüdern mit Café Kreuzgang

Kosten:

Erwachsene 9 €, ermäßigt 7 €, Kinder 4 €, Familienkarten erhältlich für 11 € / 18 €

Pressestelle Braunschweigisches Landesmuseum:

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 2442, Mobil 0163 – 5917 114, E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de